

Zunehmende Wetterberuhigung - frischen Triebschnee beachten!



Waldgrenze

Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Tuernitzer Alpen



Semmering - Wechselgebiet, Gutensteiner Alpen



Lawinprobleme



Neuschnee



Triebschnee



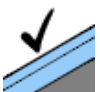
Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen



gering



mäßig



erheblich



groß



sehr groß

Exposition





18.01.2022

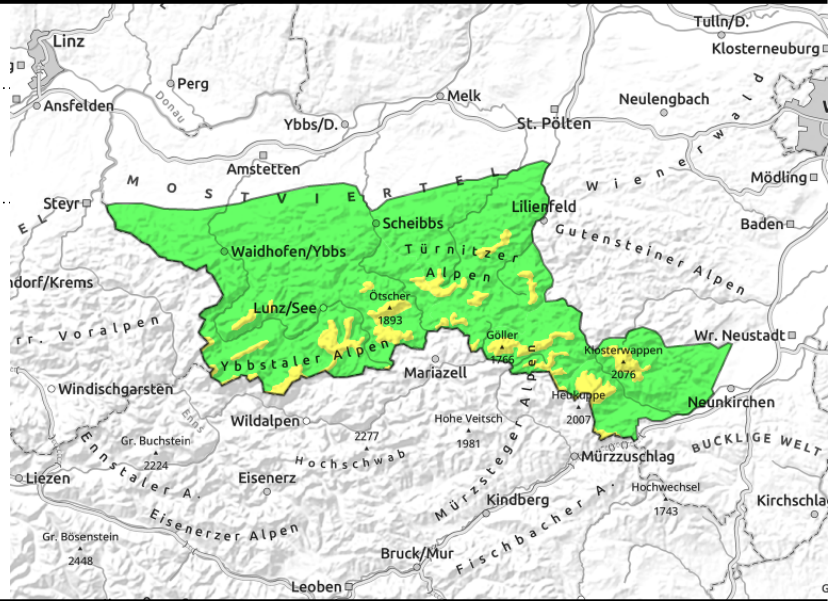
Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Türnitzer Alpen



Waldgrenze



exponiertes Gelände ist abgeweht



Frischen Tribschnee beachten!

Die Lawinengefahr ist in den Ybbstaler Alpen, den Türnitzer Alpen, dem Gippel-Göllergebiet und dem Rax-Schneeberggebiet oberhalb der Waldgrenze mäßig. Die Hauptgefahr geht von frischem Tribschnee aus, der durch Sturm entstanden ist bzw. sich mit etwas Neuschnee frisch bildet. Gefahrenstellen finden sich leeseitig in den Expositionen Nord über Ost bis Süd nicht nur kammnah, sondern auch kammfern. Besonders zu beachten sind Einfahrtsbereiche zu steilen Hängen, Rinnen und Mulden, wo Schneebrettlawinen kleiner und mittlerer Größe teilweise schon durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden können. An exponierten Stellen herrscht Absturzgefahr auf vereisten Oberflächen.

Schneedeckenaufbau

Ab Sonntagnacht entstanden bei Sturm teils mit Orkanstärke frische Tribschneeablagerungen, in der Nacht auf Dienstag kommt es zu weiterer Tribschneebildung durch etwas Neuschnee unter starkem Windeinfluss. Die Altschneeoberfläche ist weitgehend hart. Weiche Schneeschichten sowie überdeckter Reif (windgeschützte Lagen) im Übergang stellen potentielle Schwachschichten für Schneebrettlawinen dar. Das Schneedeckenfundament ist hart und kompakt und beinhaltet kaum Schwachschichten. In Hochlagen können stellenweise auch kantige Kristalle um ältere Harschkusten gestört werden.

Wetter

Über den niederösterreichischen Berggipfeln startet der Tag oft noch mit dichten Wolken. Vor allem im Bereich der Ybbstaler Alpen schneit es außerdem anfangs noch ein wenig. Nach und nach klingt der Niederschlag aber ab, nachmittags zeigt sich in sämtlichen Gebirgsregionen die Sonne. Der Wind weht in höheren Lagen zunächst noch stark aus Nordwest, tagsüber lässt er aber spürbar nach. In 2000m Seehöhe liegen die Temperaturen zu Mittag um -6 Grad, in 1500m um -4 Grad.

Tendenz

Am Mittwoch herrschen mit Zwischenhochdruckeinfluss freundliche, windschwache und milde Bedingungen. Die Tribschneesituation kann sich etwas entspannen.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



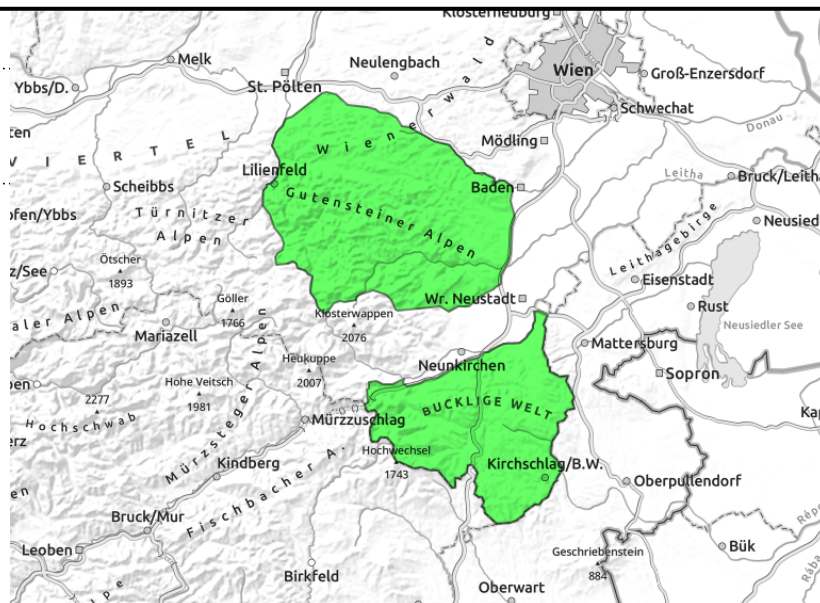


18.01.2022

Semmering - Wechselgebiet, Gutensteiner Alpen



exponiertes Gelände ist abgeweht



Geringe Lawinengefahr, aber Vorsicht vor frischen Tribschneelinsen!

Die Lawinengefahr ist den Gutensteiner Alpen und im Semmering- Wechselgebiet gering. Dennoch herrscht ein geringes Tribschneeproblem. Gefahrenstellen finden sich im Lee hinter Geländekanten und Böschungen, wo vereinzelt kleine Schneebrettlawinen ausgelöst werden können.

Schneedeckenaufbau

Ab Sonntagnacht entstanden mit stürmischem Wind frische Tribschneeablagerungen, in der Nacht auf Dienstag kommt es stellenweise zu weiterer Tribschneebildung. Die Altschneeoberfläche ist weitgehend hart. Weiche Schneeschichten sowie überdeckter Reif (windgeschützte Lagen) im Übergang stellen potentielle Schwachschichten für Schneebrettlawinen dar. Das Schneedeckenfundament ist hart und kompakt und beinhaltet kaum Schwachschichten. Exponierte Stellen sind abgeblasen und vereist. Oft sind die Schneereserven für Ski- oder Schneeschuhtouren nicht ausreichend.

Wetter

Über den niederösterreichischen Berggipfeln startet der Tag oft noch mit dichten Wolken. Vor allem im Bereich der Ybbstaler Alpen schneit es außerdem anfangs noch ein wenig. Nach und nach klingt der Niederschlag aber ab, nachmittags zeigt sich in sämtlichen Gebirgsregionen die Sonne. Der Wind weht in höheren Lagen zunächst noch stark aus Nordwest, tagsüber lässt er aber spürbar nach. In 1500m Seehöhe liegen die Temperaturen auch zu Mittag nur um - 5 Grad.

Tendenz

Am Mittwoch herrschen mit Zwischenhochdruckeinfluss freundliche, windschwache und milde Bedingungen. Die Tribschneesituation kann sich etwas entspannen.

Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

